

# Informationsveranstaltung zum Antragsverfahren 2019

## Rechtliche Änderungen für Maßnahmen im Bereich InVeKoS

# Wesentliche Änderungen 2019

## - ZAHLUNGSANSPRÜCHE -

**Regionale Anwendung der Basisprämienregelung wurde aufgehoben.**

- Region „Deutschland“
- Freie Aktivierung
- Freier Handel

Rechtsgrundlage  
*§ 10 DirektZahlDurchfG*

# Wesentliche Änderungen 2019

## - GREENING -

### ÖVF (Ökologische Vorrangflächen)

Verbot des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln auf Flächen mit *Silphium perfoliatum* und *Miscanthus* (Anlagejahr ausgenommen)

Verbot der mineralischen Düngung auf Flächen mit *Silphium perfoliatum* und *Miscanthus*

#### Rechtsgrundlage

*§ 32b, §32 c DirektZahlDurchfV*

*§ 11 Absatz 1 Satz 6 InVeKoSV*

# Wesentliche Änderungen 2019

## - HONIGBRACHE -

Ab dem Antragsjahr 2019 gelten für das Jahr der Aussaat spezielle Mischungsvorgaben:

- ↳ einjährig: mindestens 10 Honigpflanzenarten aus Gruppe A
- ↳ mehrjährig: mindestens 5 Honigpflanzenarten aus Gruppe A und mindestens 15 Honigpflanzenarten aus Gruppe B

Rechtsgrundlage  
*§ 32a Abs. 2 DirektZahlDurchfV*

# Wesentliche Änderungen 2019

## - BLÜH-/BEJAGUNGSSCHNEISEN-

**Blüh- und Bejagungsschneisen können ab dem AJ 2019 auf Parzellen mit bestimmten Ackernutzcodes angelegt werden**

- Zählt zur Hauptkultur
- marginaler Anteil an der Gesamtfläche
- Mindesttätigkeit
- am Außenrand oder innerhalb eines Schlages
- gezielte Begrünung, Selbstbegrünung, mulchen/mähen (> 15.05.)

# Wesentliche Änderungen 2019

## - BLÜH-/BEJAGUNGSSCHNEISEN-

**Blüh- und Bejagungsschneisen können ab dem AJ 2019 auf Parzellen mit bestimmten Ackernutzcodes angelegt werden**

*2. Säule (KULAP, NATURA 2000, AGZ)*

BJS förderfähig:

FP 880 (ÖLB)	– Bindung 881, 883
Natura 2000 im FP 50	– Bindung 51Z, 52Z, 53Z
AGZ FP3315	– Bindung 33, 33PO

**!!!Bestellung der als BJS vorgesehenen Fläche muss erfolgt sein!!!**

# Wesentliche Änderungen 2019

## - NUTZCODELISTE -

### ***Entfallenen Nutzcodes***

NC 056 (Pufferstreifen ÖVF AL)

NC 117 (Mais mit Blüh- und/oder Bejagungsschneisen)

### ***Umbenennung***

NC 057 (Pufferstreifen ÖVF DGL) umbenannt in:

↳ „Feldrand/Pufferstreifen ÖVF DGL“

NC 058 (Feldrand ÖVF) umbenannt in:

↳ „Feldrand/Pufferstreifen ÖVF AL“

# Wesentliche Änderungen 2019

## - NUTZCODELISTE -

### ***Nutzcodeteilung***

NC 181 (Rispenhirse, Rutenhirse)

↳ NC 181 „Rispenhirse“

↳ NC 806 „Rutenhirse“

### ***Erforderlichkeit der Angabe des Ansaatjahres***

NC 594 (Honigpflanzen genutzte brachliegende Flächen (pollen- und nektarreiche Arten) –einjährig)

NC 595 (Honigpflanzen genutzte brachliegende Flächen (pollen- und nektarreiche Arten) –mehrjährig)

NC 802 (Silphium (Durchwachsene Silphie, Becherpflanze)

NC 852 (Chinaschilf/Miscanthus)



# Zusätzliche Informationen

## GEOBASIERTES ANTRAGSVERFAHREN

### Antragsteller mit Flächen in anderen Bundesländern




Antragsteller mit Betriebssitz in Brandenburg/Berlin, die über Flächen in anderen Bundesländern verfügen, müssen diese „ausländischen“ Flächen im WebClient des belegenen Bundeslandes einzeichnen und aktivieren.

# Zusätzliche Informationen

## GEOBASIERTES ANTRAGSVERFAHREN

**Informationen zu Antragssystemen sowie Kontakt- und Adressdaten von Brandenburg und Berlin (sowie allen anderen Bundesländern) auf:**

<https://www.zi-daten.de/gsaa-adress.html>

 <b>Berlin</b>	<a href="https://www.agrarantrag-bb.de/">https://www.agrarantrag-bb.de/</a>	Registrierung bei der zuständigen Stelle im Belegenheitsland: diese ist nur notwendig für Antragsteller, die in dem Belegenheitsland erstmalig Flächen anmelden.	Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Referat 41	Tel. 0335/ 60676-2135 Mail: <a href="mailto:baerbel.heiss@lelf.brandenburg.de">baerbel.heiss@lelf.brandenburg.de</a> Web: <a href="#">LELF</a>
 <b>Brandenburg</b>		Anmeldung an der Software des Belegenheitslandes: mit der 12-stelligen Betriebsnummer des Betriebssitzlandes und der PIN der HIT/ZID	Zuständig sind die <a href="#">Ämter für Landwirtschaft in den Landkreisen</a> ; dort finden Sie auch zu jedem Amt die Kontaktdaten	
 <b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<a href="http://www.agrarantrag-mv.de/">http://www.agrarantrag-mv.de/</a>	Registrierung bei der zuständigen Stelle im Belegenheitsland: diese ist nur notwendig für Antragsteller, die in dem Belegenheitsland erstmalig Flächen anmelden.  Anmeldung an der Software des Belegenheitslandes: mit der 12-stelligen Betriebsnummer des Betriebssitzlandes und der PIN der HIT/ZID	Zuständig sind die <a href="#">Staatlichen Ämter für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern</a> ; dort finden Sie auch zu jedem Amt die Kontaktdaten.	

# Zusätzliche Informationen

## WARTUNGSARBEITEN LGB

Im Zeitraum der Antragstellung sind seitens des LGB folgende IT-Wartungstermine geplant:

- 26.04.2019
- 24.05.2019

Die Maßnahmen sind grundsätzlich auf einen unterbrechungsfreien Betrieb der Dienste ausgelegt (keine Einschränkung des WebClients). Sofern es zu kurzen Verfügbarkeitseinschränkungen des WebClients, durch z.B. sicherheitsrelevante Updates, kommen sollte, wird dies im Voraus kommuniziert.

# Wichtige Termine zur Antragstellung 2019

- 15.05.2019: Eingang des vollständigen Antrages bei den BWB  
**Entscheidend ist der Posteingang des Datenbegleitscheins!**
- 31.05.2019: Letzter Tag, bis zu welchem Änderungen des AFA ohne Prämienkürzungen möglich sind. (z.B. Nachmeldung von Parzellen, Nutzungsänderung)
- 11.06.2019: Letzter Tag für die Anerkennung von eingehenden AFA
- 19.06.2019: Schlusstermin preCheck (Überlappungsprüfung)
- 01.10.2019: Einreichung Modifikation